MÜLLER
FREUDE AM ENTSORGEN

# prokanal

Das Magazin für Nassabfallprofis! Ausgabe 1/2015

## RO-KA-TECH 2015
Das erwartet Sie auf dem MÜLLER Stand!

## RoadShow 2014
21235km mit dem Helocopter durch Europa

## Auftragsnummer 11405000
MÜLLER liefert das 5000. Fahrzeug aus

## Liebe Leserinnen und Leser, verehrte Geschäftsfreunde,

das Familienunternehmen MÜLLER hat Ende des vergangenen Jahres das inzwischen 5000. Nassabfall-Entsorgungsfahrzeug in Schwalenberg produziert und an die Berliner Wasser Betriebe ausgeliefert. Für das MÜLLER-Team ist das ein Anlass zur Dankbarkeit und Freude. Das bisher Erreichte bedeutet für uns eine große Bestätigung und gleichzeitig auch eine Verpflichtung für die Zukunft.

Als unser Großvater Julius Müller unser Unternehmen im Jahre 1951 gründete, konnte er die Firmenentwicklung in den kommenden Jahren sicher nicht voraussehen. Vermutlich wäre er sprachlos und stark beeindruckt gewesen, zu sehen, dass seine Nachkommen die ehemalige Schmiede zu einem Hidden Champion im internationalen Sonderfahrzeugbau weiterentwickeln und in der ehemaligen Hemdenfabrik in der lippischen Provinz über 5000, teilweise recht komplexe Spezialaufbauten bauen lassen würden. Natürlich wissen wir, dass zu einer solchen Erfolgsgeschichte über so einen langen Zeitraum im wesentlichen Maße unsere Mitarbeiter beigetragen haben. Daher gilt unser besonderer Respekt und unser aufrichtiger Dank allen Mitarbeitern, deren persönlicher Einsatz und Identifizierung mit dem Unternehmen entscheidend zu diesem Erfolg beigetragen haben.

Wir erwirtschaften zur Zeit mit allen Unternehmen und unseren über 230 Mitarbeitern einen Jahresumsatz von ca. 32 Mio. Euro. Damit dürften wir nach wie vor der führende Hersteller von Nassabfall-Entsorgungsfahrzeugen in Deutschland sein und uns ganz sicher auch in Europa in der Champions League befinden.

Eine wichtige Triebkraft für unseren Unternehmenserfolg stellen unsere Neuentwicklungen dar. Hierzu gehört unser „HELICOPTER", den wir sehr erfolgreich auf der vergangenen IFAT in München der internationalen Entsorgungswirtschaft vorgestellt haben. Es handelt sich hierbei um einen MÜLLER Canalmaster mit einem sogenannten Helicopterausleger. Bei diesem leistungsfähigen Kanalreinigungsfahrzeug hat MÜLLER konsequent berücksichtigt, dass der Fahrer und Bediener der eigentliche Star an Board des Fahrzeuges ist und dass eine effiziente Kanalreinigung nur mit ihm erreicht werden kann. Die Einzigartigkeit dieses Fahrzeuges besteht in dem besonderen Tandemausleger. Er trägt in Anlehnung an einen Flug-Helicopter den Namen HELI 360-6 Tandem work space pro. Der Ausleger ist um 360° schwenkbar, um 20° anhebbar und um 10° absenkbar. Darüber hinaus ist der Ausleger bis auf ca. 7.250 mm teleskopierbar. Dieses besondere Fahrzeug ist seit der letzten IFAT vor zwölf Monaten über 30 mal international verkauft worden. Eine weitere Modifizierung dieses Hochleistungsfahrzeuges stellen wir Ihnen gerne auf der kommenden RO-KA-TECH in Kassel vor.

Ein weiterer wichtiger Erfolgsfaktor für unser Unternehmen ist die Tatsache, dass wir immer wieder auch die Bereitschaft haben, technisch neue Wege zu gehen. Dazu gehört u.a. auch unsere Neuentwicklung MU-COCKPIT, einer vollkommen neuartigen Bedien-, Kontroll- und Kommunikationszentrale, die neben wesentlichen Schaltfunktionen des Aufbaus umfangreiche Anzeigen wichtiger Schaltzustände, Warnhinweise und weitere Informationen in einem Gerät vereint. Wiederum wird hier der Fahrzeugbediener in besonderer Weise unterstützt, indem das MU-COCKPIT durch eine intuitive Benutzerführung sowie ein klares Design besticht. Das MU-COCKPIT zeigen wir auf der RO-KA-TECH erstmals der Weltöffentlichkeit.

Ich wünsche Ihnen bei der Lektüre dieser Ausgabe wie immer viel Vergnügen und im Namen aller Gesellschafter, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einen erfolgreichen und harmonischen Frühling – bleiben Sie uns gewogen.

Ihr

Dr. Volkwin Müller

Geschäftsführender Gesellschafter
MÜLLER Umwelttechnik
GmbH & Co. KG


**Impressum**
Herausgeber
Müller Umwelttechnik GmbH & co. KG
Julius-Müller-Str.3
D 32816 Schieder-Schwalenberg

Fon **49 (0) 5284 709 221
Fax **49 (0) 5248 709 135
e-mail: vm@mueller-umwelt.de
internet: www.mueller-umwelt.de

Redaktion:
Dr. Volkwin Müller, Wolfgang G. Müller, Dirk Beckmann
Fotos: Jacky Simanzik / Berlin, Sretzko Oroz / Kroatien, Hanno Voelkers / Kiel
Dirk Beckmann / Schwalenberg

Grafik, Satz: www.schelpmeier.com
Druck: Rihn GmbH Blomberg
Auflage 5000 Stk.

## Messe - Highlight 2015

# HELI 360-6 Tandem Mono HD

An der RO-KA-TECH 2015, der mittlerweile 13. Internationalen Fachmesse für Rohr- und Kanaltechnik in Kassel, beteiligt sich MÜLLER mit einer Modifikation des neuartigen Entsorgungsfahrzeug **CANALMASTER** mit Helicopter-Ausleger.

Vom 06. bis 08. Mai 2015 zeigt Deutschlands Markführer auf dem Gelände der Messe Kassel den Messebesuchern ein modernes kombiniertes Hochdruck-Spül- und Saugfahrzeug mit Wasseraufbereitung vom Typ **CANALMASTER F 130 EWA Economic** auf MB Arocs - Fahrgestell 26.48 6x4 mit L-StreamSpace Fahrerhaus 2,3. Der Aufbau verfügt über ein Behältervolumen von 13.000 l sowie über einen um 360° hydraulisch schwenkbaren und über 3.000 mm teleskopierbaren HELI-Ausleger zur Führung von Saug- und Spülschlauch über den Ausleger **HELI 360-6 TANDEM MONO HD**. Herzstück der Saug-Druckanlage ist eine CVS-Wasserring-Vakuumpumpe vom Typ VacuStar WR 3100 mit einem max. Volumenstrom von 3100 cbm/h. Die Hochdruckspülanlage beinhaltet eine Hochdruck-Kolbenpumpe vom Typ URACA P3-45 mit einer Spülleistung von max. 205 bar bei ca. 350 l/min. Der moderne Aufbau verfügt desweiteren über die absolute Messeneuheit **MU-COCKPIT** comfort mit digitaler Schlauchlängenmessung (DistanceControl) mit integrierter Regelung der Einlauf- und Spülgeschwindigkeit (SpeedControl).

RO-KA-TECH 2015

## Messe - Highlight 2015

# MU-COCKPIT

Ein weiteres Messehighlight ist unsere neue Bedien-, Kontroll- und Kommunikationszentrale **MU-COCKPIT**. Kanalreinigungsfahrzeuge sind verfahrenstechnisch sehr komplexe Systeme, deren Komponenten perfekt aufeinander abgestimmt sind. Damit sich der Bediener auf die eigentliche Aufgabe der Kanalreinigung konzentrieren kann, sollte die Bedienung dieser Technik so einfach wie möglich sein. Das neue **MU-COCKPIT** liefert einen wichtigen Beitrag dazu.

Die Bedien-, Kontroll- und Kommunikationszentrale **MU-COCKPIT** in den drei Versionen *basic*, *comfort* und *premium* vereint neben wesentlichen Schaltfunktionen des Aufbaus umfangreiche Anzeigen wichtiger Schaltzustände, Warnhinweise und weitere Informationen in einem Gerät und unterstützt den Fahrzeugbediener durch intuitive Benutzerführung und klares Design. Zusammen mit bestechender Grafik und brillanter Farbtiefe wird die Fahrzeugbedienung zu einem neuen Anwendungserlebnis.
Die Bedienung der **MU-COCKPIT** *basic* erfolgt über aussagekraäftige Piktogramme und Schaltsymbole mit seitlich angeordneten, robusten Funktionstasten - problemlos auch mit Arbeitshandschuhen.

Die Bedienung der **MU-COCKPIT** *comfort* und *premium* erfolgt u.a. über aussagekräftige Piktogramme, Schaltsymbole und selbsterklärende Aufbaugrafiken durch Berührung der Schaltflächen auf dem Touchscreen - sogar mit Arbeitshandschuhen. Alternativ steht die Bedienung über einen optional erhältlichen Druck-Dreh-Taster innerhalb einer optional erhältlichen Funk- oder Kabelfernbedienung zur Verfügung. Die Anzeige von Videosignalen externer Kameras sowie weitere Schnittstellen sind ebenfalls optional integrierbar. Für das **MU-COCKPIT** steht eine Vielzahl von Optionspaketen mit nützlichen Zusatzfunktionen zur Verfügung, die jederzeit nachgerüstet werden können. Die HD-Schlauchlängenmessung (DistanceControl) ist beim **MU-COCKPIT** *basic* bereits integriert. Die HD-Schlauchlängenmessung (DistanceControl) mit Geschwindigkeitsregelung (SpeedControl) ist beim **MU-COCKPIT** *comfort* und *premium* bereits enthalten. Zusätzlich enthält das **MU-COCKPIT** *premium* die Dokumentation der Spüldaten (DataControl) sowie das Kommunikationsmodul COM mit GPS und WLAN für den Austausch von Daten.

prokanal

RO-KA-TECH 2015

RO-KA-TECH 2015

## Messe - Highlight 2015

# PipeControl Eco

Ein weiteres besonderes Exponat ist das ***MU-PipeControl Eco***. Das mobile ***PipeControl Eco*** gehört zur Familie der Dichtheitsprüfsysteme von MÜLLER und dient zur Dichtheitsprüfung von Abwasserkanälen bis hin zu Hausanschlüssen mit Luft und Wasser als Prüfmedium nach allen gängigen Prüfvorschriften und kann daher problemlos im Baustellenbetrieb eingesetzt werden.

Wesentliche Features des neuen ***MU-PipeControl Eco*** sind:

- **vollautomatischer, rechnergestützter Prüfablauf**
- **Datenspeicherung auf USB-Stick oder SD-Card**
- **übersichtliche Prüf- und Steckanschlüsse nach vorn**
- **robustes und trotzdem leichtes Kunststoffgehäuse**
- **alle Anschluss- und Bedienelemente beim Transport im Kofferdeckel geschützt**
- **erweiterbar (mit Zusatzgeräten) für Dichtheitsprüfungen mit Wasser als Prüfmedium, zur Schacht- und Abscheiderprüfung**

## Bewährte MÜLLER-Qualität

# Absperrblasen

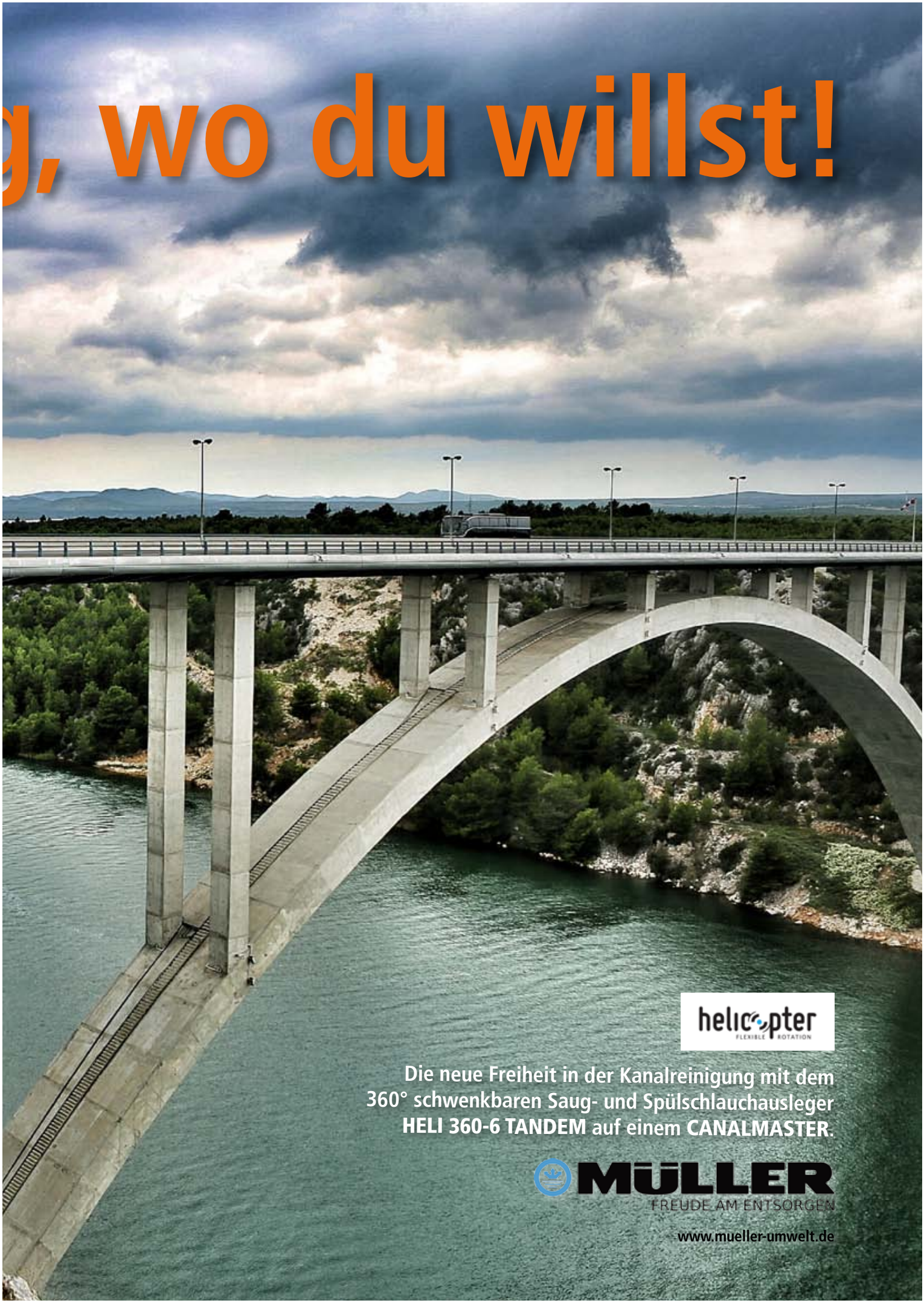
Abgerundet werden die Exponate durch ein großes Sortiment an MU- Absperrblasen mit und ohne Durchgang (Absperrprüfblasen) in bewährter MÜLLER-Qualität.

Die RO-KA-TECH entwickelte sich in Kassel zur führenden deutschen Umweltfachmesse im Bereich der unterirdischen Abwasserinfrastruktur. Dies zeigte sich in der stetig steigenden Besucherzahl, weswegen MÜLLER seit Jahren gerne an dieser Messe teilnimmt.

Das Team MÜLLER heißt alle Kunden, Interessenten und Geschäftsfreunde herzlich auf unserem Messestand Nr. C06 in Halle H4 willkommen und verspricht schon jetzt einige Überraschungen!

RO-KA-TECH 2015

# Kanalreinigung


g, wo du willst!
helicopter
FLEXIBLE ROTATION
Die neue Freiheit in der Kanalreinigung mit dem
360° schwenkbaren Saug- und Spülschlauchausleger
HELI 360-6 TANDEM auf einem CANALMASTER.
MÜLLER
FREUDE AM ENTSORGEN
www.mueller-umwelt.de

# Auftragsnummer: 11405000

## MÜLLER liefert 5000. Fahrzeug aus!

Im Januar 2015 lieferte MÜLLER das 5000. Fahrzeug an die Berliner Wasserbetriebe aus. Dabei handelte es sich um einen Canalmaster mit Wasseraufbereitung vom Typ „F 110 KWA Professional", der in einem Los von 5 baugleichen Fahrzeugen an die Entsorgungsprofis aus der bundesdeutschen Hauptstadt ausgeliefert wurde. Das 5000. Fahrzeug aus dem Hause MÜLLER hat die Auftragsnummer 11405000.
Der MÜLLER Canalmaster mit Wasseraufbereitung hat sich in der Praxis als wirtschaftlichstes Kanalreinungsfahrzeug in der internationalen Entsorgungswelt seit Jahrzehnten einen Namen gemacht. Es gibt in Deutschland keinen weiteren Hersteller, der nach dem 2. Weltkrieg annähernd so viele Nassabfall-Entsorgungsfahrzeuge wie MÜLLER hergestellt und weltweit vertrieben hat. Anlässlich der Auslieferung des Jubiläumsfahrzeuges organisierte das Schwalenberger Unternehmen eine festliche Übergabe des Trucks an die Verantwortlichen der Berliner Wasserbetriebe. Zusätzlich zu einer Sonderbeschriftung des Aufbaus erhielt der verantwortliche Mitarbeiter und Teamleiter des Fahrzeugservice im Fuhrparkmanagement der Berliner Wasserbetriebe, Volker Lengnick ein extra vom MÜLLER-Team nachgebautes Fahrzeugmodell im Maßstab 1:80 ausgehändigt.

„Dies ist ein Dankeschön an die Berliner Wasserbetriebe und soll an dieses besondere Ereignis erinnern", so Dirk Beckmann, verantwortlicher Einweiser und technischer Vertriebsmanager aus dem Hause MÜLLER. „Ich bin stolz auf unser tolles Team!"
Die Auslieferung der fünf Entsorgungsfahrzeuge erfolgte im Rahmen eines Großauftrages der Berliner Wasserbetriebe, den MÜLLER in 2014 erhalten hat. Im laufenden Jahr 2015 erfolgt die Lieferung von weiteren fünf baugleichen Fahrzeugen mit Wasseraufbereitungstechnik.

Der laufende Großauftrag von den Berliner Wasserbetrieben ist nach 2003 der zweite große Auftrag aus Berlin. „Die Zusammenarbeit mit den Berliner Wasserbetrieben, mit denen wir bereits gemeinsame Neuentwicklungen durchführen konnten, ist für uns eine lange Erfolgsgeschichte und wir sind sehr erfreut, dass wir sie auch in diesem Jahr fortsetzen dürfen", so Dipl.-Wirt.-Ing. Wolfgang G. Müller, Technischer Geschäftsführer bei MÜLLER. Zurzeit werden in den Werken Schwalenberg, Münsterbrock und Steinheim/Westfalen im Jahr mehr als 140 Fahrzeuge produziert. W. G. Müller: „Dies geschieht mittels moderner, innovativer und umweltfreundlicher Produktionseinrichtungen und vor allem hochmotivierten und engagierten Mitarbeitern." Bei MÜLLER sind rund 230 Mitarbeiter beschäftigt. Im Durchschnitt zählen jedes Jahr fünfzehn bis 20 Auszubildende zum Team, die hier ihre berufliche Erstausbildung in den Berufen Metallbauer Nutzfahrzeugbau, Elektroniker, Fahrzeuglackierer, Technischer Produktdesigner und Industriekaufmann durchlaufen.

Im Cockpit des 5000. Müller Fahrzeugs: Günther Steiner und Volker Lengnick von den Berliner Wasserbetrieben.

# RoadShow 2014

## Auf Achse mit dem helicopter FLEXIBLE ROTATION

Start der letzten RoadShow im Mai 2014 war unser Werk in Schwalenberg. Nach der IFAT in München schickten wir unsere Neuentwicklung „Canalmaster mit HELICOPTER-Ausleger" auf die Flugbahn, um unseren Kunden, Interessenten und Fans unser neuartiges Fluggerät vorzuführen. Erstmals haben wir die RoadShow nach Großbritannien gebracht. Obwohl wir immer dachten, dass dieses Land „Feindgebiet" des Wettbewerbes sei, war diese Entscheidung goldrichtig, da mehr Kunden und Interessenten an den jeweiligen Veranstaltungen teilgenommen haben, als wir überhaupt erwarten konnten. Die Briten schienen sehr „amused" zu sein, endlich mal wieder gutes deutsches Fluggerät zu sichten.

Die Aufteilung einer Vorführung in jeweils einen theoretischen- und praktischen Teil hat sehr guten Anklang bei unseren Kunden gefunden. Nach den Vorführungen in England kamen wir zu dem Ergebnis, dass wir Deutschen wohl mehr Gemeinsamkeiten mit den Briten haben, als wir uns das bisher vorstellen konnten. Jedenfalls macht es sehr viel Freude, mit den dortigen Entsorgern zusammen zu arbeiten.

Natürlich waren die Sonnentage in England etwas rarer gesät, weswegen wir auf jeden Fall auch wieder nach Kroatien gefahren sind. Hier gibt es mit

Abstand die hübschesten Mädchen und außerdem ist dort auch die Sonne am intensivsten. Da wir unsere Sonnenbrillen auch ausprobieren wollten, musste das daher sein.

Auch Holland durfte auf unserer Reise nicht fehlen, da wir uns natürlich auch wieder mit dem europaweit besten Käse eindecken wollten. Da wir auch Amsterdam besucht haben, durfte der eine oder andere Besuch in den staatlich kontrollierten Coffeeshops natürlich nicht fehlen.

Österreich hat uns begeistert, zumal wir nach langer Abstinenz endlich wieder einmal die Möglichkeit hatten, den vorzüglichen landesüblichen Obstler zu trinken. Auch die Mozartkugeln aus Salzburg haben es uns angetan.

Natürlich nicht fehlen auf unserer Reise durfte Skandinavien. Da wir schon seit Jahrzehnten im hohen Norden tätig sind, haben wir zahlreiche Freundschaften mit dortigen Partnern geschlossen, was die Vorführungen immer zu besonders herzlichen Anlässen werden lassen. Begeistert waren wir immer von der Offenheit und Fröhlichkeit der Menschen, die uns nach dem üblichen Beisammensein nach den Shows bei reichlich Aquavit und Fisch stets versicherten, dass wir trinkfesten Schwalenberger dem hiesigen Wettbewerb immer einen Schritt voraus seien.

Nicht zu verachten waren aber auch unsere Vorführungen in Deutschland. Nahezu jede Landesmetropole haben wir besucht und auch dort haben wir jeweils die Chance genutzt und nach dem offiziellen Teil ein gemütliches Beisammensein mit Speisen und Getränken mit Kunden veranstaltet. Hier hat es das MÜLLER-RoadShow-Team sehr gefreut, wie positiv und freundschaftlich wir von allen Interessenten aufgenommen wurden. Für die zahlreichen fachlichen Anregungen sind wir sehr dankbar. Nach einer kurzen Einweisung durfte der HELICOPTER von den heimischen Entsorgern selbstständig, aber unter Aufsicht des Einweisers bedient werden. Denn nur dadurch wurde es uns möglich, jedem interessierten Entsorgungspraktiker die einfache Handhabung und Bedienung unseres Fluggerätes näher zu bringen. Obwohl modernste Navigationstechnik für den HELICOPTER im Einsatz war und man die Welt von oben sogar noch viel besser sehen kann, war es nicht überall möglich, auf die "gute alte" Landkarte zu verzichten. In insgesamt 91 Tagen der Road Show haben wir sechs verschiedene Länder besucht und sind 47 Städte angefahren. Dabei haben wir 21.235 Km zurückgelegt. Die Bilder sagen mehr als Worte...

# Helden fahren MÜLLER!

Dirk Beckmann in Kroatien

www.mueller-umwelt.de